

Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Bürgermeister

Niederschrift

Gremium:	Haupt-, Finanz- und Vergabeausschuss
Sitzungsdatum:	Montag, den 28.10.2024
Sitzungsdauer:	19:00 - 20:30 Uhr
Sitzungsort:	Kulturhaus, Straße der Jugend 41 in Tangerhütte

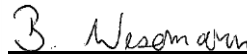
Öffentliche Sitzung

es folgte eine
Nichtöffentliche Sitzung

Nichtöffentliche
Sitzung



Andreas Brohm
Vorsitzender



Birgit Wesemann
Protokollführer

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Andreas Brohm

Mitglieder

Frau Edith Braun
Herr Dr. Frank Dreihaupt
Herr Dr. Denis Gruber
Herr Michael Grupe
Herr Werner Jacob
Frau Carmen Kalkofen
Herr Thomas Mildt
Herr Norman Rentner
Herr Alexander Wittwer

Ortsbürgermeister

Herr Carsten Falk
Herr Torsten Schulze

Protokollführer

Frau Birgit Wesemann

Abwesend:

Tagesordnung

zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz- und Vergabeausschuss der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte am Montag, 28.10.2024, 19:00 Uhr im Kulturhaus, Straße der Jugend 41 in Tangerhütte.

Öffentliche Sitzung **DS-Nr.**

- | | | |
|----|--|--------------|
| 1. | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 16.09.2024 | |
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | Information des Ausschussvorsitzenden | |
| 6. | Fähre Ferchland-Grieben | BV 0139/2024 |
| 7. | Anfragen und Anregungen, Sonstiges | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|---|--------------|
| 8. | Abstimmung über die Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 16.09.2024 | |
| 9. | Information des Ausschussvorsitzenden | |
| 10. | Anfragen und Anregungen, Sonstiges | |
| 11. | Vergabe von Planungsleistungen | BV 0136/2024 |
| 12. | Vergabe von Bauleistungen | BV 0137/2024 |
| 13. | Vergabe von Bauleistungen | BV 0138/2024 |
| 14. | Vergabeleistung | BV 0141/2024 |
| 15. | Vergabeleistung | BV 0144/2024 |

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|--|--|
| 16. | Wiederherstellung der Öffentlichkeit | |
| 17. | Bekanntgabe der in nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 18. | Schließung der Sitzung | |

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Brohm eröffnet die HA-Sitzung (Hauptausschusssitzung), begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Es sind alle Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2: Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Brohm stellt die TO (Tagesordnung) ohne Änderungen fest.

TOP 3: Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 16.09.2024

Herr Brohm bittet um Abstimmung der öffentlichen Niederschrift vom 16.09.2024.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 10 Ja-Stimmen

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Einwohnerfragen.

TOP 5: Information des Ausschussvorsitzenden

- Kita Demker
 - BM (Bürgermeister) hat Kita nicht geschlossen, war freie Interpretation im SA (Sozialausschuss)
 - entsprechend der Vorschriften wird Kita aktuell nicht betrieben
- Wasserwehr
 - Übung in Oktoberferien stattgefunden, war noch von 2020 offen
 - Schließung Deichscharten in Weißewarte und Demker – alles gut funktioniert
 - im Dezember großer runder Tisch des LSA - Wasserwehr
- Telekom Glasfaserausbau
 - Ausbau Tangerhütte City nimmt Form an
 - Ziel: jeden in die Lage zu versetzen, einen Anschluss zu bekommen
- Wärmeplanung
 - BM im letzten BA (Bauausschuss) versucht, Aufschlag zu machen
 - wird uns im ersten Halbjahr 2025 weiter beschäftigen
 - aktuelle Herausforderung: nicht alle, explizit Schornsteinfeger, gezwungen, Auskünfte zu geben
 - hier Landesgesetzgeber gefordert, Gesetze zu fassen
 - aktuell noch nicht verpflichtend, Jahr 2045 steht im Raum
- Leadergruppe Altmark-Elbe-Havel
 - BM heute an Vorstandssitzung teilgenommen – großen Leader-Arbeitskreis ausgewertet
 - Projektaufruf läuft bis Ende November, heißt: 4 Wochen noch Projekte einreichen
 - für uns (EGem) die Frage, wie geht man haushalterisch damit um

TOP 6: Fähre Ferchland-Grieben - Vorlage: BV 0139/2024

Herr Brohm gibt hierzu Informationen und verweist auf die Anlagen der BV (Beschlussvorlage). In diesen Anlagen wird ersichtlich, inwieweit das Vertriebsergebnis der Fähre ausgewiesen ist, tief rote Zahlen. Es wird auch ersichtlich, dass wir im nächsten Jahr wieder vor einer Landrevision stecken. Die Landrevision ist mit Eigenmitteln zu hinterlegen. Man geht von einer Investition von ca. einer ½ Mio. € aus. Hier ist die Frage zu stellen, wie stellen wir uns gesamthaltlich darauf auf. Die Fähre ist in den Sommermonaten sehr stark frequentiert, aber die Fähre hat natürlich aus der Region auch ihre Stammkunden. Es wird auch immer wieder mitgeteilt, dass die Fähre für unsere Seite ausschlaggebender ist, als für die Seite gegenüber. Es gibt Zeichen aus dem SR (Stadtrat) von Genthin, der sagt, das ist auch für unsere Handwerker, Bauern usw. interessant, dass man möglicherweise sich zukünftig daran beteiligen könnte. In der Runde der Kommunen und der beiden Landkreise hat man miteinander diskutiert. Dabei ist die Idee entstanden, im kommunalen Miteinander die Finanzierung auf bessere Füße zu stellen. Insofern die Überlegung, die Kommunen mit 15.000 €, anstatt mit 9.000 €, zu beteiligen und dann in eine Logik zu kommen, die bis zur nächsten Landrevision 2031 anhält. Im Jahr 2031 muss man sich wieder die Frage stellen, wie geht es weiter.

Herr Jacob hatte von seiner Nachbarin auch die Frage, ob das wirklich so ist, dass unsere Seite die Fähre mehr nutzt. In der Tat ist es so, dass wir sehr viele Handwerksbetriebe und Leute haben, die in

Richtung Genthin und Ferchland fahren. Darüber hinaus, wenn man sich das in den Sommermonaten, Saison der Touristen, anschaut, sieht man, dass diese Fähre eine sehr gut genutzte Fähre ist. Diese Fähre ist für unsere EGem eine unverzichtbare Verbindung, zwischen den beiden Seiten. Er hält es für vernünftig, dies zu unterstützen und wirbt auch dafür.

Herr Wittwer schließt sich dem Gesagten von Herrn Jacob an. Er selbst ist auch ein guter Nutzer der Fähre. Mit dem Jahr 2031 haben wir eine ganz gute Perspektive und genug Zeit, um uns Gedanken zu machen, wie es danach weiter gehen soll. Sicherlich sollte man das Land auch mit in die Pflicht nehmen. Immerhin ist die Fähre eine landesbedeutsame Verkehrsverbindung.

Frau Braun gibt an, wenn die Anrainer davon überzeugt sind, wird die WG Lüderitz dem auch zustimmen, obwohl die Fähre für Lüderitz nicht so die Möglichkeit ist. Wir nutzen den Weg über Tangermünde.

Herr Jacob bringt die Landespolitik mit ins Spiel. Er weiß, dass bei der letzten Revision der Zuschuss des Landes für diese Fähre von 70 % auf 90 % erhöht wurde. Insofern wurden dort schon Weichen gestellt, dass die Finanzierung ermöglicht ist. Trotzdem sollte man weiterhin den Kontakt zum Land halten, denn sollten es finanzielle Schwierigkeiten geben, könnte man dort nochmal vorsprechen und um Unterstützung bitten.

Herr Brohm bittet um Abstimmung der BV 0139/2024.

Der Stadtrat beschließt an der Fährverbindung Ferchland – Grieben mindestens für den Zeitraum des nächsten Führungszeugnisses bis 31.12.2031 festzuhalten. Dies geschieht unter der Prämisse, dass das Defizit aus dem Fährbetrieb durch die Kooperationspartner weiterhin solidarisch getragen wird. Auf der Basis der Jahresrechnung 2023 und der aktuellen Hochrechnung für 2024 ist ein Zuschuss je Landkreis in Höhe von 30.000 € und je Partnergemeinde in Höhe von 15.000 € notwendig.

Der Stadtrat beschließt einen jährlichen Zuschuss zum Betrieb der Fähre in Höhe von 15.000 €, für die Dauer von 7 Jahren, von 2025 – 2031.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die dazugehörige Kooperationsvereinbarung mit den kommunalen Partnern zu aktualisieren und auf der Basis einen neuen Betreuungsvertrag mit der Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land mbH zu schließen.

Abstimmungsergebnis: 10x Ja, 0x Nein, 0x Enthaltung => einstimmig empfohlen

TOP 7: Anfragen und Anregungen, Sonstiges

Frau Braun möchte von Herrn Brohm wissen, wie oft und wem er in der Polizeidirektion oder im Straßenverkehrsamt angesprochen hat, dass im Zuge der Baumaßnahme der L30 die Geschwindigkeitsparameter der 30-Zonen und auch die richtungsweisenden Schilder der Einbahnstraßensysteme eingehalten werden. Sie kann nur Chaos feststellen. Beim Tempo sowieso. Es fährt jeder, wie er es für richtig hält. Die Richtungen werden nicht eingehalten. Für den fließenden Verkehr ist unser Ordnungsamt nicht zuständig. Dafür ist das Straßenverkehrsamt, der Baulastträger und in erster Linie die Polizei zuständig.

Herr Brohm antwortet, sie (Frau Braun) haben dies selber mit dem Ordnungsamt thematisiert. Das Ordnungsamt hat die Frage von Frau Braun, die sie eben gestellt hat, mitgenommen und mit der Polizei die Abwicklung dieser Herausforderung besprochen.

Frau Braun spricht ohne Mikrofon.

Es gibt keine weiteren Anfragen und Anregungen.

Herr Brohm beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Öffentlicher Teil

TOP 16: Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Herr Brohm stellt die Öffentlichkeit wieder her.

TOP 17: Bekanntgabe der in nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Brohm gibt bekannt, dass die nichtöffentlichen Beschlüsse, die auf der TO stehen, einstimmig beschlossen wurden.

BV 0136/2024: Vergabe von Planungsleistungen - LP 1-4 - Neubau Feuerwehrgerätehaus Bellingen

BV 0137/2024: Vergabe von Bauleistungen - Errichtung/Bau eines Löschwassertiefbrunnens in Uchtdorf

BV 0138/2024: Vergabe von Bauleistungen - Errichtung/Bau eines Löschwassertiefbrunnens in Sandfurth

BV 0141/2024: Vergabe - Reparatur Durchlass in Hüselitz

BV 0144/2024: Vergabe - Erneuerung Entwässerungsrinne Gehweg Tangermünder Straße 72-82 Lüderitz

TOP 18 Schließung der Sitzung

Herr Brohm schließt 20:30 Uhr die Sitzung.

Fertiggestellt am: 21.11.2024